Studieninformation

Wie ist mein Studium organisiert?

Sie studieren berufsbegleitend in einem Teilzeitmodell, d.h. Sie besuchen an zwei festgelegten Tagen in der Woche die Hochschule Niederrhein am Campus Krefeld Süd. Die Präsenztage und alle weiteren Termine werden frühzeitig bekannt gegeben, sodass Sie Ihre Arbeit und das Privatleben vorausschauend planen können.

Wann beginnt das Studium?

Das Studium beginnt immer zum Sommersemester eines Jahres (Ende März / Anfang April).

Was für einen Abschluss habe ich nach erfolgreichem Bestehen des Studiums?

Sie beenden Ihr Studium mit dem akademischen Grad „Bachelor of Science“. Mit diesem Abschluss haben Sie grundsätzlich die Möglichkeit, weiterführende Aufgaben im Pflege- und Gesundheitswesen zu übernehmen oder ein Masterstudium zu absolvieren.

Welche Kosten kommen auf mich zu?

Die Hochschule Niederrhein erhebt keine Studiengebühren. Es fallen lediglich Semestergebühren an. Darin ist ein NRW-Ticket für alle öffentlichen Verkehrsmittel enthalten.

Wie bewerbe ich mich auf einen Studienplatz?

Sie bewerben sich online über die Internetseite der Hochschule: hio.hsnr.de

Fachbereich Gesundheitswesen
Campus Krefeld Süd

10

Bewerbung

Bewerbungszeitraum
01. Dezember – 15. März

Kontakt

Fachberatung
Meryem Aslan M.Sc.
Tel.: 02151 822-6734
E-Mail: pflege-10@hsnr.de

Prof. Dr. Daniela Hayder-Beichel
Tel.: 02151 822-6755
E-Mail: daniela.hayder-beichel@hsnr.de

www.hs-niederrhein.de/fb10

www.hsnr.de/karriere-in-der-pflege

Hochschule Niederrhein. Dein Weg.

Studiengang Pflege

Bachelor of Science (B.Sc.)

Berufsbegleitendes Studium

Hochschule Niederrhein
University of Applied Sciences

Gesundheitswesen
Faculty of Health Care

Der Studiengang Pflege an der Hochschule Niederrhein

Richtet sich der Studiengang an mich?

Der Studiengang richtet sich an alle Pflegefachpersonen: Altenpfleger:innen, Gesundheits- und Krankenpfleger:innen sowie Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger:innen.

Welche Voraussetzungen muss ich haben?

- Allgemeine Hochschul- oder Fachhochschulreife oder eine mindestens 3-jährige Tätigkeit in der Pflege
- Abgeschlossene Berufsausbildung Altenpflege, Gesundheits- und Krankenpflege Gesundheits- und Kinderkrankenpflege *(Die Ausbildung sollte nach einem modularisierten Curriculum an einer kooperierenden Fachschule erfolgt sein. Wir prüfen Ihre individuelle Voraussetzung.)*

Wie lange dauert das Studium?

Der berufsbegleitende Studiengang beinhaltet acht Semester. Ihnen werden zwei Semester aufgrund der Berufsausbildung angerechnet. Somit beträgt die Regelstudienzeit sechs Semster, das sind drei Jahre.

Sem.	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.
	Anrechnung		Teilzeitstudium					
SWS			14	11	9	12	12	2
			2 Tage / Woche im Semester					Projekt-/ Bachelorarbeit

Sem. = Semester SWS = Semesterwochenstunden

Studienschwerpunkte sind ...

- **Modelle in der Pflege**
- **Evidenzbasierte Pflege / Prozesse**
- **Qualität in der Pflege**
- **Zielgruppenorientierte Beratung**
- **Diagnostische und therapeutische Verfahren in der Pflege**
- **Praxisentwicklung**

Welche beruflichen Möglichkeiten habe ich nach dem Studium?

Die enge Verzahnung von Studium und praktischer Pflegetätigkeit erweitert Ihre Karrieremöglichkeiten. Durch die Pflegeberufereform entstehen zukünftig neue und herausfordernde Aufgabenfelder:

- Beratung in speziellen Themengebieten und bei ausgewählten Personengruppen
- Implementierung, Entwicklung und Einführung neuer Pflege- und Versorgungskonzepte
- Einführung und Anpassung nationaler Expertenstandards
- Steuerung des Entlassungsmanagements
- Mitarbeit im Qualitäts- oder Projektmanagement
- Organisation der multiprofessionellen Zusammenarbeit

Warum sollte ich an der Hochschule Niederrhein studieren?

Die Hochschule bietet Ihnen den Studiengang Pflege in einem berufsbegleitenden Modell an. Der Fachbereich Gesundheitswesen steht im direkten Kontakt mit vielen Kooperationspartnerinnen und -partnern aus der Region. Dadurch ergeben sich für die Projektphase im Rahmen des Studienganges viele Möglichkeiten.

Mit diesem Studiengang haben Sie die Möglichkeit, sich gezielten Aufgaben im stationären oder ambulanten Bereich der Pflege zu widmen. Dies eröffnet Ihnen die Möglichkeit, sich aktiv an der Professionalisierung und der Entwicklung in der Pflegelandschaft zu beteiligen.